



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA

37

Nationalstrassen

Dokument j

Strassen-Nr.

N13

Unterhaltsabschnitt

28

Autobahnklasse

1

Trübbach - Haag

EU-Strassen-Nr.

E43

Projektphase

AUSFÜHRUNGSPROJEKT

Projekt- / Planbezeichnung

Anschluss Buchs SG

Ersatzneubau Überführung AS Buchs, neuer LSA-Knoten Langäulistrasse,
Anpassung der Sekundärknoten West / Ost und neue Langsamverkehrsführung

Angaben über die Kosten

Kanton / Gemeinde: SG / Buchs

Projektkurzbezeichnung

N13-28UeMa

Projekt-Nr. / TDCost-Nr.

MP-080418

Inventarobjekt-Nr.

17.13.28.310.01

Unterhaltskilometer

153.100 – 153.500

RBBS

N13+1530+100 bis N13+1530+500



Projektverfasser



AFRY Schweiz AG
Herostrasse 12
8048 Zürich

Plan-Nr. (PV):

115007192.AP-j

Plan-Nr. (ASTRA)

080418.PVBAU.AP-j

Format:

A4

Massstab: -

-

Erstellt:

WED

Dat:

10.12.2024

Gepr.:

PAM

Plotfile.:

AP_j_Angaben über die Kosten.doc

Projektleitung

ASTRABHU-70006-1-0-D-20100701

Bundesamt für Strassen ASTRA

Filiale Winterthur

Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur

Geprüft:

Kz.:

Funktion:

Eingang ASTRA:

Kurzzeichen SGV:

Freigabe ASTRA:

Kurzzeichen:

Impressum

Änderungsverzeichnis

Version	Anpassung / Änderung	Verfasser	Datum
1.0	Abgabe	AFRY Schweiz AG	10.12.2024

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	4
Tabellenverzeichnis	4
Anhang	4
1. Allgemeines	5
1.1 Kostenvoranschlag Stufe Ausführungsprojekt (AP)	5
2. Grundlagen	5
3. Kostenparameter	6
3.1 Inventarobjekte	6
3.2 Kostengrundlage	7
3.3 Kostengliederung	7
3.4 Getroffene Vereinfachungen	9
3.5 Einheitspreise	10
3.6 Unvorhergesehenes	10
3.7 Mehrwertsteuer	10
4. Kostenvoranschlag	11
4.1 Ausführungsprojekt Hilfsbrücke	11
4.2 Kosten ($\pm 15\%$)	11
4.3 Kostenteiler	12
5. Unterhalts- und Betriebskosten	15
5.1 Unterhaltskosten	15
5.2 Betriebskosten	15

Verzeichnis der Abkürzungen

Abkürzung	Begriff / Erläuterung
AP	Ausführungsprojekt nach NSG
ASTRA	Bundesamt für Strassen
BSA	Betriebs- und Sicherheitsausrüstung
EK	Globales Erhaltungsprojekt
K	Kunstbauten
TESI	Temporäre Signalisation
T/U	Trassee/Umwelt

Abbildungsverzeichnis

<i>Abbildung 1: Situation Eigentumsgrenzen (grün = ASTRA).....</i>	<i>12</i>
<i>Abbildung 2: Übersicht Projektelemente und Kostenträger (Anhang 2).....</i>	<i>13</i>

Tabellenverzeichnis

<i>Tabelle 1: Inventarobjekte</i>	<i>6</i>
<i>Tabelle 2: Gesamtkosten</i>	<i>11</i>
<i>Tabelle 3: Zuordnung der Kosten</i>	<i>13</i>
<i>Tabelle 4: Kostenteiler</i>	<i>14</i>

Anhang

Anhang 1	Kosten pro Inventarobjekt
Anhang 2	Übersicht Projektelemente und Kostenträger

1. Allgemeines

1.1 Kostenvoranschlag Stufe Ausführungsprojekt (AP)

Auf Basis des Globalen Erhaltungsprojekt (EK) liess das ASTRA das vorliegende Plangenehmigungsdossier nach Nationalstrassenverordnung NSV Art. 12 erarbeiten.

Der nachfolgende Kostenvoranschlag mit einer Genauigkeit von $\pm 15\%$ bezieht sich auf das Ausführungsprojekt Anschluss Buchs. Die ermittelten Kosten werden dabei auf die im Projekt eingeschlossenen Inventarobjekte aufgeteilt. Zusätzlich wird der Kostenvoranschlag nach ASTRA und dem Kanton St. Gallen unterteilt. Die Übersicht der Schnittstellen des Kostenteilers kann dem Anhang 2 entnommen werden.

In vorliegendem Dokument sind sowohl Angaben über die Kostenermittlung wie auch über die verwendeten Kostengrundlagen enthalten. Desweiteren werden getroffene Annahmen und Vereinfachungen für die Kostenbestimmung beschrieben und vorgenommene Abgrenzungen erläutert.

2. Grundlagen

Der Kostenvorschlag basiert auf den folgenden Grundlagen:

- Anschluss Buchs SG, Ausführungsprojekt
- CRB, Normposition Katalog der Schweizer Bauwirtschaft, 2024
- Kostenschätzung BSA-Anlagen (Phase AP), MARTIN MEYER AG, 2024

3. Kostenparameter

3.1 Inventarobjekte

Die ermittelten Kosten werden auf Stufe Ausführungsprojekt pro Inventarobjekt ausgewiesen. In der folgenden Tabelle sind alle aktuellen Inventarobjekte zusammengestellt und ersichtlich.

IO-Nummer	Inventarobjekt	Massnahme
17.13.28.310.01	TRA Anschluss Buchs	Ausbau
17.13.28.410.04	Brücke WBK, Buchs	Abbruch SM
17.13.28.410.08	Brücke WBK FG / RW Anschluss Buchs	Neubau
17.13.28.420.11	UEF Anschluss Buchs	Abbruch
17.13.28.420.16	UEF Anschluss Buchs	Ersatzneubau
17.13.28.310.06	TRA Anschlussstrecke Buchs	Anpassung
17.13.28.430.15	UNF Kanalweg Nord, Buchs	Abbruch
17.13.28.430.22	UNF Kanalweg Nord, Buchs	Neubau
17.13.28.430.21	UNF FG / RW Anschluss Buchs	Neubau
17.13.28.720.06	SM Langäulistrasse Anschluss Buchs	Neubau
17.13.28.730.06	EWA Oelabscheider Anschluss Buchs	Abbruch
17.13.28.xxx.xx	Multifunktionsbecken Anschluss Buchs	Neubau
17.13.28.780.01	Signalportale N13 / 28	Neubau
17.13.28.791.06	Oeko Bach Vorflut Buchs	Keine
17.13.28.890.01	BSA TRA Ktgr. SG/GR - Sennwald	Ausbau
«-»	Brücke über den WBK, Buchs	Abbruch
17.13.28.910.07	Brücke WBK Langäulistrasse, Buchs	Neubau

Tabelle 1: Inventarobjekte

3.2 Kostengrundlage

Auf Basis von Massenauszügen und Erfahrungswerten ähnlicher Bauvorhaben werden die Kosten für das Ausführungsprojekt Anschluss Buchs bestimmt. Innerhalb des Gesamtprojektes werden die Kosten sämtlicher Inventarobjekte, welche Bestandteil dieses Projektes sind, einzeln ausgewiesen.

Für die Ermittlung der Kosten gelten folgende Kostenparameter:

- Als Preisbasis für alle Angaben und für die spätere Berechnung der Teuerung gilt der Dezember 2023.
- Die Genauigkeit der Kostenermittlung beträgt $\pm 15\%$.

3.3 Kostengliederung

3.3.1 Finanzierung

Das Bundesamt für Strassen ASTRA weist die Kosten auf folgendes Finanzierungskonto:

X...Ausbau und Unterhalt

Im vorliegenden Projekt sind die erforderlichen, finanziellen Mittel für den Ausbau Anschluss Buchs ersichtlich.

Im Sinne verkehrlich flankierender Massnahmen umfasst das vorliegende AP auch Massnahmen am Verkehrsnetz des Kantons St. Gallen. Zwischen dem ASTRA und dem Kanton St. Gallen wurde deshalb ein Kostenteiler vereinbart (vgl. Kap. 4.2).

3.3.2 Kostenarten ASTRA

Die Aufteilung der Kosten erfolgt in drei Hauptkostenarten:

P...Projektierung

L...Landerwerb

R...Realisierung

Die Kosten für die Projektierung lassen sich auf Planungsstufe Ausführungsprojekt mit einem prozentualen Anteil der ermittelten Realisierungskosten ausreichend exakt bestimmen. Dabei werden folgende Annahmen / Globalpositionen getroffen:

- Unterstützung / Beratung / Öffentlichkeitsarbeit: 3% der Realisierungskosten
- Projekt- und Bauleitung: 15% der Realisierungskosten
- Inkonvenienzen Landerwerb: 10%
- Baustelleninstallation Trasse: 10% der Realisierungskosten Trasse
- Baustelleninstallation Kunstbauten: 10% der Realisierungskosten Kunstbauten
- Lohnzuschläge für Nachtarbeit: 2% der Realisierungskosten (TU + K)
- Provisorische Verkehrsführung / TESI (temporäre Signalisation) / Baustellenmarkierung: 10% der Realisierungskosten (TU + K), Zuschläge für Verkehrsumstellungen nachts: 10% der prov. Verkehrsführung
- Regie Trasse: 4% der Realisierungskosten Trasse

- Regie Kunstbauten: 3% der Realisierungskosten Kunstbauten
- Prüfungen Trasse: 1.5% des Belagseinbau
- Prüfungen Kunstbauten: 2% der Realisierungskosten
- Unvorhergesehenes: 10%
- Mehrwertsteuer: 8.1%

Folgende Kosten sind nicht enthalten:

- Betriebs- und Unterhalts-/Wartungskosten (keine wesentlichen Änderungen gegenüber Bestand)
- Bauzinsen
- Staukosten, Unfallkosten

3.3.3 Fachgebiete

Das Bundesamt für Strassen ASTRA unterteilt die Objekte in die vier Fachgebiete Trasse/Umwelt T/U, Kunstbauten K, Tunnel/Geotechnik T/G und Betriebs- und Sicherheitsausrüstung BSA. Im vorliegenden Projekt ist das Fachgebiet Geotechnik dem Fachgebiet Kunstbauten K zugewiesen. Sämtliche Inventarobjekte sind einem Fachgebiet zugewiesen und damit auch deren Kosten.

Die Aufteilung der Inventarobjekte in die Fachgebiete kann vom Anhang 1 entnommen werden.

3.4 Getroffene Vereinfachungen

3.4.1 Übergeordnete Kosten

Das Gesamtprojekt setzt sich aus mehreren Objekten zusammen, die sowohl verfahrenstechnisch wie auch bauphysikalisch eng miteinander verknüpft sind. Kosten wie übergeordnete Verkehrsprovisorien sowie Landbeanspruchung lassen sich daher nur bedingt einzelnen Objekten eindeutig zuweisen. Auf Stufe Ausführungsprojekt AP werden deshalb für die Zuordnung dieser übergeordneten Kosten auf einzelne Objekte folgende Vereinfachungen getroffen:

- Kosten für Baustelleninstallationen werden als prozentualer Anteil der übrigen Rohbaukosten angenommen. Die Installationsglobale beträgt 10 % der Rohbaukosten des Trassees wie auch 10% der jeweiligen Rohbaukosten bei den Kunstbauten. Zusätzlich werden die Kosten für die Hauptinstallationsplätze, Baupisten und Installationszufahrten separat ausgewiesen. Gleiches gilt für besondere Installationen für spezielle Arbeitsgattungen wie z.B. für Pfahlherstellung, Spundwandarbeiten, Wasserhaltung etc., welche in den jeweiligen Objekten separat eingerechnet werden.
- Eine objektspezifische Zuteilung der Kosten für Landerwerb erweist sich auf Stufe Ausführungsprojekt AP als zu ungenau. Dies insbesondere durch die Tatsache, dass zahlreiche Landflächen für Baustelleninstallationen oder Zufahrten für die Herstellung mehrerer Objekte gleichzeitig beansprucht werden. Die Kosten für den Landerwerb sind deshalb übergeordnet ausgewiesen.
- Auf der Nationalstrasse wie auch auf der Kantonsstrasse sind bauzeitlich diverse Verkehrsumstellungen und Provisorien erforderlich. Eine objektspezifische Kostenzuteilung erweist sich insbesondere für die kostenintensive, temporäre Signalisation als schwierig, da diese Massnahmen auf der Nationalstrasse gleichermassen für das Trassees wie auch für die einzelnen Kunstbauten gelten. Erfahrungswerte von bereits realisierten und abgerechneten Baustellen in ähnlicher Grössenordnung zeigen, dass diese Kosten für die provisorische Verkehrsführung bei rund 10% der Rohbaukosten des Gesamtprojektes liegen. Zusätzlich wird ein Nachtzuschlag von 10% der provisorischen Verkehrsführungskosten eingerechnet.

3.5 Einheitspreise

Die Einheitspreise basieren auf Erfahrungswerten ähnlicher Bauprojekte und sind grundsätzlich für alle Objekte identisch. Besondere Gegebenheiten wie enge Platzverhältnisse, betrieblich bedingte Bauetappen oder Kleinstmengen lassen Abweichungen von diesen Einheitspreisen zu und werden entsprechend berücksichtigt.

Die Einheitspreise für Rohbauarbeiten mit sehr grossen Mengen wie Belag, Fundationsmaterial oder Beton entsprechen aktuellen Marktpreisen (Preisbasis Dezember 2023) vergleichbarer Grossprojekte.

3.6 Unvorhergesehenes

Unvorhergesehenes wird für alle drei Hauptkostenarten (Projektierung, Landerwerb, Realisierung) ausgewiesen. Der Kostenpunkt ist mit 10% eingerechnet. Ansonsten sind weder in Vorausmassen noch in Einheitspreisen Reserven enthalten.

3.7 Mehrwertsteuer

Die Mehrwertsteuer von 8.1% ist nicht in den einzelnen Kosten enthalten, sondern wird übergeordnet ausgewiesen.

4. Kostenvoranschlag

4.1 Ausführungsprojekt Hilfsbrücke

Anfang 2025 wurde aufgrund des schlechten baulichen Zustandes der bestehenden Überführung UEF AS Buchs entschieden, die für den Neubau der UEF AS Buchs nötige Hilfsbrücke und den Abbruch der bestehenden UEF AS Buchs als Sofortmassnahme (SOMA) umzusetzen. Die effektiv auszuführende Hilfsbrücke wird breiter als in diesem Dossier dargestellt (total drei Fahrstreifen; plus Langsamverkehr). Deren genaue Abmessungen sind im separaten «AP Hilfsbrücke» abgebildet.

Um mit den Bauarbeiten frühzeitig beginnen zu können, soll das «AP Hilfsbrücke» in einem beschleunigten Verfahren separat genehmigt werden.

4.2 Kosten (± 15%)

Die Kosten des Ausführungsprojekt Anschluss Buchs SG belaufen sich auf **CHF 52.75 Mio.** (inkl. Unvorhergesehenes und MwSt.). Die Kosten teilen sich wie folgt auf (violette Spalte):

Kostenträger	AP Hilfsbrücke	AP Anschluss Buchs SG	Gesamtkosten
Kostenart	Mio. [CHF]	Mio. [CHF]	Mio. [CHF]
Projektierung	1,33	7,09	8,42
Landerwerb	0,05	0,88	0,93
Realisierung	8,89	36,39	45,28
Zwischensumme	10,27	44,36	54,63
Unvorhergesehenes	1,03	4,44	5,47
MWSt. (8.1%)	0,92	3,95	4,87
Total	12,22	52,75	64,97

Tabelle 2: Gesamtkosten (violett = vorliegendes AP)

Eine detaillierte Zusammenstellung der Kosten für das Ausführungsprojekt Anschluss Buchs SG ist im Anhang 1 enthalten.

Mit dem vorliegenden Dossier AP Anschluss Buchs SG sind somit Kosten von CHF 52.75 Mio zu genehmigen.

4.3 Kostenteiler

Der Kostenteiler zwischen ASTRA und Kanton St. Gallen erfolgt nach heutigen Eigentumsgrenzen.



Abbildung 1: Situation Eigentumsgrenzen (grün = ASTRA)

Der Kostenteiler zwischen dem ASTRA und dem Kanton St. Gallen wird pro Inventarobjekt ausgewiesen und ist dem Anhang 1 zu entnehmen. Zudem werden die Kosten entsprechend der Massenermittlung auf fünf Projektelemente aufgeteilt und diese dem jeweiligen Kostenträger wie folgt zugeordnet:

Projektelemente zulasten ASTRA (grün):

- Ein-/Ausfahrt Richtung Süd
- Ein-/Ausfahrt Richtung Nord
- Langsamverkehr östlich des WBK

Projektelemente zulasten Kanton St. Gallen (orange):

- Langäulistrasse
- Langsamverkehr westlich des WBK

Grundsätzlich ist der Kanton St. Gallen mit dem Kostenteiler einverstanden, vorbehältlich bleibt die Genehmigung durch die zuständigen finanzpolitischen Organe.

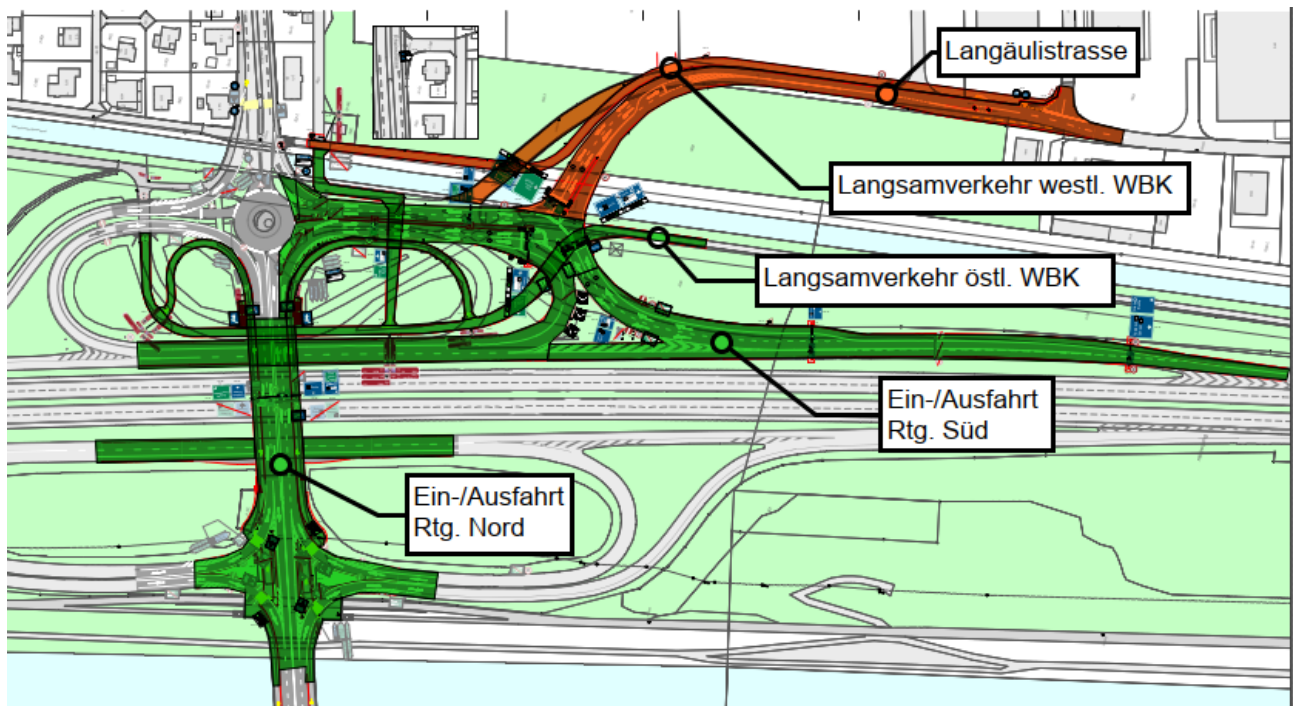


Abbildung 2: Übersicht Projektelemente und Kostenträger (Anhang 2)

Somit werden die Kosten für die Langäulistrasse mit Abbruch bestehender Brücke und Neubau WBK Brücke Langäuli sowie die Kosten für den Langsamverkehr westlich des Werdenberger Binnenkanals dem Kanton St. Gallen zugeordnet. Die restlichen Kosten trägt das ASTRA.

Projektele- mente	Ein-/ Aus- fahrt Rtg. Süd	Ein-/ Aus- fahrt Rtg. Nord	LV östl. WBK	LV westl. WBK	Langäuli- strasse	Total
Kostenträger	ASTRA			Kanton SG		
Kostenart	Mio. [CHF]					
Projektierung	2,53	2,78	0,63	0,06	1,08	7,09
Landerwerb	0,05	0,00	0,00	0,77	0,06	0,88
Realisierung	14,04	12,52	3,48	0,35	6,00	36,39
Zwischen- summe	16,62	15,30	4,11	1,18	7,14	44,36
Unvorherge- sehenes	1,66	1,53	0,41	0,12	0,72	4,44
MWSt.	1,48	1,36	0,37	0,11	0,64	3,95
Total	19,76	18,19	4,89	1,40	8,50	52,75

Tabelle 3: Zuordnung der Kosten

Kostenträger	ASTRA	Kanton SG	Total
Kostenart	Mio. [CHF]		
Projektierung	5,95	1,14	7,09
Landerwerb	0,05	0,83	0,88
Realisierung	30,04	6,35	36,39
Zwischensumme	36,04	8,32	44,36
Unvorhergesehenes	3,61	0,83	4,44
MWSt.	3,21	0,74	3,95
Total	42,85	9,90	52,75

Tabelle 4: Kostenteiler

Ausführungsprojekt Hilfsbrücke

Das AP Hilfsbrücke betrifft nur Bauteile des ASTRA. Der Kostenanteil des Kantons SG bleibt dadurch unverändert.

5. Unterhalts- und Betriebskosten

5.1 Unterhaltskosten

Die Unterhaltskosten des vorliegenden Projektes werden infolge der neuen Langsamverkehrsflächen, der zusätzlichen Kunstbauten, dem Absetzbecken und den grösseren bebauten Flächen gegenüber heute erhöht. Für das ASTRA beträgt diese Erhöhung rund 10% während dem der Ausbau der Langäulistrasse, den Linksabbieger Richtung Fuchsbühlstrasse sowie der zusätzliche Langsamverkehrsweg westlich des WBK die Verkehrsfläche des Kanton St. Gallen um ca. 120% gegenüber dem Bestand erhöht.

Die Unterhaltskosten werden im Rahmen des vorliegenden Ausführungsprojektes AP mit 1,5% der Realisierungskosten berücksichtigt.

Dies ergibt geschätzte jährliche Unterhaltskosten von CHF 490'000.- für das ASTRA und CHF 95'000.- für den Kanton St. Gallen.

5.2 Betriebskosten

Die Betriebskosten setzen sich aus den Hauptkostenarten Winterdienst, Reinigung, Grünpflege und BSA (inkl. Stromverbrauch) zusammen. Wobei der Winterdienst, Reinigung und die Grünpflege dem betrieblichen Unterhalt zugeordnet werden und in den Kosten des Unterhalts berücksichtigt sind.

Zu den Betriebskosten BSA werden die Kosten des neuen Multifunktionsbeckens ebenfalls zugeordnet. Eine Berechnung der Betriebskosten Energie für Betriebs- und Sicherheitsausrüstung wurde durchgeführt. Das Resultat ergab keine Mehrkosten gegenüber dem Bestand. Dies beruht daher, dass die Mehrkosten für den Betrieb (Energie) aufgrund einer höher Anzahl Verbraucher durch die geringere Leistung je Verbraucher (z.B. LED) kompensiert wird.

Anhang 1

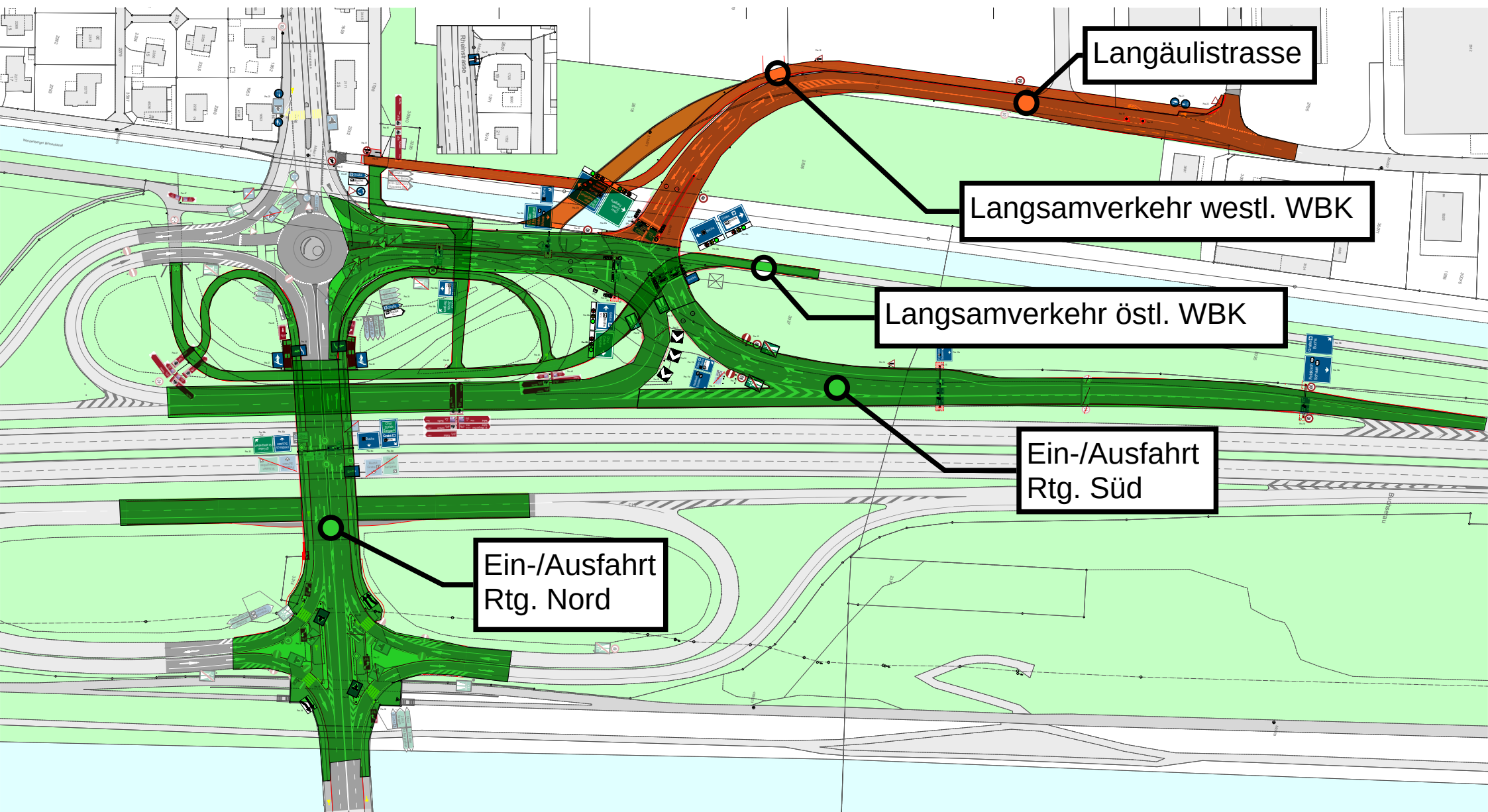
Kosten pro Inventarobjekt

j) Angaben über die Kosten AP

Objektgruppe / Arbeitsgattung			Kosten total	ASTRA	Kanton SG
Inventarobjekt	Fachgebiet	Positionen	CHF	CHF	CHF
P:		Projektierung	Fr. 7'078'000.00	Fr. 5'937'000.00	Fr. 1'143'000.00
L:		Landerwerb	Fr. 884'000.00	Fr. 53'000.00	Fr. 830'000.00
R:		Realisierung	Fr. 36'391'000.00	Fr. 30'042'000.00	Fr. 6'349'000.00
17.13.28.310.01	T/U	Prov. Verkehrsführung	Fr. 3'501'000.00	Fr. 3'208'425.00	Fr. 292'575.00
17.13.28.310.06	T/U	TRA Anschluss Buchs	Fr. 14'983'000.00	Fr. 10'695'000.00	Fr. 4'286'000.00
17.13.28.730.06	T/U	TRA Anschlussstrecke Buchs	Fr. 970'000.00	Fr. 970'000.00	
17.13.28.730.07	T/U	EWA Oelabscheider Anschluss Buchs	Fr. 30'000.00	Fr. 30'000.00	
	T/U	K 10 Multifunktionsbecken AS Buchs (Ersatzneubau EWA Ölabscheider)	Fr. 556'140.00	Fr. 556'140.00	
	K	Kunstabtuten KB	Fr. 18'210'000.00	Fr. 16'581'000.00	Fr. 1'630'000.00
17.13.28.410.04	K	Brücke WBK, Buchs (Abbruch SM)	Fr. 222'000.00		
17.13.28.410.08	K	Neubau Brücke WBK FG / RW Anschluss Buchs	Fr. 447'000.00	Fr. 447'000.00	
17.13.28.420.16	K	Ersatzneubau UEF Anschluss Buchs	Fr. 9'553'000.00	Fr. 9'553'000.00	
17.31.28.310.06	K	Brücke Rhein Buchs-Schaan	Fr. 171'000.00	Fr. 171'000.00	
17.13.28.430.15	K	Abbruch UNF Kanalweg Nord, Buchs	Fr. 53'000.00	Fr. 53'000.00	
17.13.28.430.22	K	Neubau UNF Kanalweg Nord, Buchs	Fr. 986'000.00	Fr. 986'000.00	
17.13.28.430.21	K	Neubau UNF FG / RW Anschluss Buchs	Fr. 625'000.00	Fr. 625'000.00	
"_"	K	Abbruch Brücke über den WBK, Buchs	Fr. 266'000.00		Fr. 266'000.00
17.13.28.910.07	K	Neubau Brücke WBK Langäulistrasse, Buchs	Fr. 1'363'000.00		Fr. 1'363'000.00
17.13.28.720.06	K	Neubau SM Langäulistrasse Anschluss Buchs	Fr. 1'067'000.00	Fr. 1'066'790.00	
17.13.28.890.01	BSA	BSA TRA Ktgr. SG/GR - Sennwald	Fr. 807'100.00	Fr. 722'100.00	Fr. 85'000.00
		Zwischensumme	Fr. 44'353'000.00	Fr. 36'032'000.00	Fr. 8'322'000.00
		Unvorhergesehenes 10%	Fr. 4'435'300.00	Fr. 3'603'200.00	Fr. 832'200.00
		Mehrwertsteuer auf Zwischensumme und Unvorhergesehenes 8.1%	Fr. 3'950'000.00	Fr. 3'210'000.00	Fr. 741'000.00
		GESAMTSUMME	Fr. 52'745'000.00	Fr. 42'845'000.00	Fr. 9'896'000.00

Anhang 2

Übersicht Projektelemente und Kostenträger



Langäulistrasse

Langsamverkehr westl. WBK

Langsamverkehr östl. WBK

Ein-/Ausfahrt
Rtg. Süd

Ein-/Ausfahrt
Rtg. Nord